

## Juifen (1988 m)

Bergtour | Karwendel

1050 Hm | insg. 06:30 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Die Tour auf den Juifen ist einfach, aber nicht gerade kurz. Sie führt auf einen formschönen, aussichtsreichen Gipfel. Im unteren Bereich zieht sie sich über weite Strecken auf Forst- und Almwegen dahin. Der Juifen gehört zum Vorkarwendel und bietet eine tolle Aussicht.

1 2 3 4 5 6



**Anfahrt:** Über die B181 nach Achenkirch. Nördlich von Achenkirch, ca. 6 km hinter der alten Grenzstation (wenn man von Norden kommt) - im Ortsteil Achental - findet man beim Gasthaus Tirolerland einen großen gebührenpflichtigen Wanderparkplatz (5 Euro / Tag - Stand 2020).  
Navi-Adresse: A-6215 Achenkirch, Achensee Str. 556

**Ausgangspunkt:** Achental (890 m - Ortsteil von Achenkirch), großer, gebührenpflichtiger Parkplatz beim Café Tirolerland auf der Westseite der Straße

**Route:** Über die asphaltierte Straße geht es hinauf zu den letzten Häusern. Hier rechts, der Beschilderung folgend, auf der Forststraße an der Schranke vorbei in den Wald hinein. Nach etwa einer Viertelstunde muß man sich dann entscheiden, ob man weiter über die Forststraße (bei feuchter Witterung weniger batzig, aber etwas langweilig), oder über den Steig weiterwandert. Beide Möglichkeiten sind ausgeschildert. (Wegweiser "Falkenmoosalm"; Mountainbiker sollten unbedingt auf der Forststraße bleiben.)

So oder so erreicht man nach einer weiteren Viertelstunde die herrlichen Almwiesen der Falkenmoosalm und gelangt auf einem breiten, festen Weg zur Almsiedlung. Auch hinauf in den Kessel der Großzemmalm bringt uns ein guter, flacher Forstweg. Nun wieder bergan bis zum riesigen Stall auf dem Sattel am Südfuß des Juifen und entlang des breiten Gratbuckels zum Gipfel.

**Charakter:** Ganz einfache Bergwanderung; schöner Berg, tolle Aussicht, aber ziemlich langer Anmarsch über Forstwege.

**Gezeit:** Aufstieg: 3,5 Stunden; Abstieg: 3 Stunden

**Tourdaten:** 1050 Höhenmeter; Distanz: knapp 10 km (Aufstieg)

**Stützpunkt:** Keine Einkehrmöglichkeit auf Tour; die private Falkenmoosalm ist nicht mehr bewirtschaftet. Am Ausgangspunkt wartet das Café Tirolerland.

**Karte:** Kompass Blatt 027, Achensee, 1:35.000

**Autor:** Bernhard Ziegler

